

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 4

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erinnern Sie sich noch?



Als Rosemarie Albach wurde sie am 23. September 1938 in Wien geboren. Ihre Eltern waren berühmte Schauspieler und hatten keine Zeit für die Kinder. So wurde sie zusammen mit ihrem zwei Jahre älteren Bruder bereits vier Wochen nach der Geburt zu den Grosseltern gebracht, welche sie bis zum Eintritt in die Klosterschule Berchtesgaden aufzogen. Die Eltern sah sie nur sehr selten, bis sie mit fünfzehn Jahren als Filmtöchter ihrer eigenen Mutter im Stück «Wenn der weisse Flieder wieder blüht» engagiert wurde. Ohne vorher eine einzige Schauspielstunde gehabt zu haben, wird sie über Nacht zum Star. Kurz darauf bekommt sie ihre erste Hauptrolle als Königin Victoria in «Mädchenjahre einer Königin». Regie führt Ernst Marischka, welcher die junge Schauspielerin weltbekannt macht. Das war zwar ein Riesenerfolg, aber auch der Anfang von grossen Spannungen im Leben der jungen Frau. Sie ist hin- und hergerissen zwischen dem

begehrten Ruhm und der Vermarktung und flüchtet in Tabletten- und Alkoholsucht. Insbesondere ihre Mutter und deren zweiter Mann «Daddy Blatzheim» wollen sie, die liebend gerne Charakterrollen gespielt hätte, auf der Rolle als Kaiserin festnageln, weil sie damit Geld machen könnten, das sie zu einem Grossteil für sich in Anspruch nehmen. Im Herbst 1958 bricht sie aus den Fesseln ihrer Mutter und ihres Stiefvaters aus und geht nach Paris, wo sie fünf Jahre mit Alain Delon zusammenlebt. Sie wird von der deutschen Filmindustrie als Emigrantin beschimpft und bezahlt mit ihrer langen Arbeitslosigkeit einen hohen Preis für die neu gewonnene Freiheit. Abgesehen von ein paar Filmen mit Visconti macht die inzwischen in Deutschland mit Regisseur Harry Meyen nicht sehr glücklich verheiratete Schauspielerin und Mutter eines Sohnes erst in den 70er Jahren wieder von sich reden, zum Beispiel als Anna Kupfer in «Nur ein Hauch von Glück» oder als Leni in Heinrich Bölls «Gruppenbild mit Dame». Aus der Krise mit Harry Meyen zieht sie sich mit Sohn David zurück, im festen Glauben, von nun an ohne Männer auszukommen. Diesen Plan durchquert jedoch ihr neun Jahre jüngerer Sekretär, den sie ein halbes Jahr nach der Scheidung von Meyen heiratet. Doch auch diese Ehe, aus welcher Tochter Sarah stammt, scheitert. Inzwischen ist die berühmte Schauspielerin, welche bis zu ihrem Tod am 29. Mai 1985 insgesamt 59 Filme gedreht hat, physisch und psychisch ziemlich angeschlagen. Dazu beigetragen haben nicht nur die zunehmende Tabletten- und Alkoholsucht und die jahrelangen Diäten aus Angst um die Figur, sondern in hohem Masse auch eine Nierenoperation im Mai 1981 und insbesondere der Unfalltod von Sohn David zwei Monate später. *ytk*

Zu gewinnen sind:

1. Preis:

Das Halbtax-Abo für 2 Jahre im Wert von Fr. 222.-, gestiftet von



2. Preis:

Ein Blumen-Gutschein im Wert von Fr. 50.-, gestiftet von



3. Preis:

Ein Zeitlupe-Jahres-Abonnement zum Schenken im Wert von Fr. 32.-

4. und 5. Preis:

Je ein Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.-



Zum «Erinnern Sie sich noch?» aus Heft 1-2/99

Eingegangene Lösungen: 941, davon 74 falsch

Heinrich Gretler

Schaggi Streuli, Paul Hubschmid, Leopold Biberti, Fred Tanner, Rudolf Bernhard, Alfred Rasser, Walter Morath, Harald Kreuzberg, Walo Lüönd und Robert Freitag waren Namen von Schauspielern, die gut zur Lösung Heinrich Gretler passten. «Aber was er ganz allein besitzt, das sind seine Beine. Diese Beweglichkeit, die so weit geht, dass man oft den Eindruck hat, die Beine bestehen überhaupt nur aus Gelenken, erlaubt ihm, eine Stimmung, eine Laune, einen kurzen Einfall, eine Frage, eine Behauptung, ein Lachen mit dem ganzen Körper sichtbarlich darzustellen. Heinrich Gretler ist einer der wenigen Bühnenkünstler, die mit dem ganzen Körper spielen können», heisst es im Zürcher Theater-, Konzert- und Fremdenblatt vom 12. Juni 1926 von diesem unvergesslichen Schauspieler und wunderbaren Menschen. *ytk*

Die Gewinner/innen der Rätsel aus Nr. 12/98

«Erinnern Sie sich noch?»

Das von den SBB gestiftete 2-Jahres-Halbtaxabo (Fr. 222.-) erhielt:

- Ruth Benninger, Männedorf

Den von der Fleurop gestifteten Blumen-Gutschein (Fr. 50.-) erhielt:

- Bernadette Beck, Basel

Das Geschenkabonnement der Zeitlupe (Fr. 32.-) ging an:

- Ursula Lehmann, Wallisellen

Zwei Trostpreise Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter» (Fr. 15.-) erhielten:

- Ida Mülli, Niederrohrdorf
- Annemarie Naef, Zürich

Preis-Kreuzworträtsel Nr. 143

Lösungswort: Sonnenterrasse (2560 Lösungen, davon 196 falsch)

Das vom Tourismusverband Sense Oberland Schwarze See gestiftete Wochenende erhielt:

- Rosalie Minder-Jenni, Safnern

Das von den SBB gestiftete 1-Jahres-Halbtaxabo (Fr. 150.-) ging an:

- Erika Spühler, Flurlingen

Das Geschenkabonnement der Zeitlupe (Fr. 32.-) ging an:

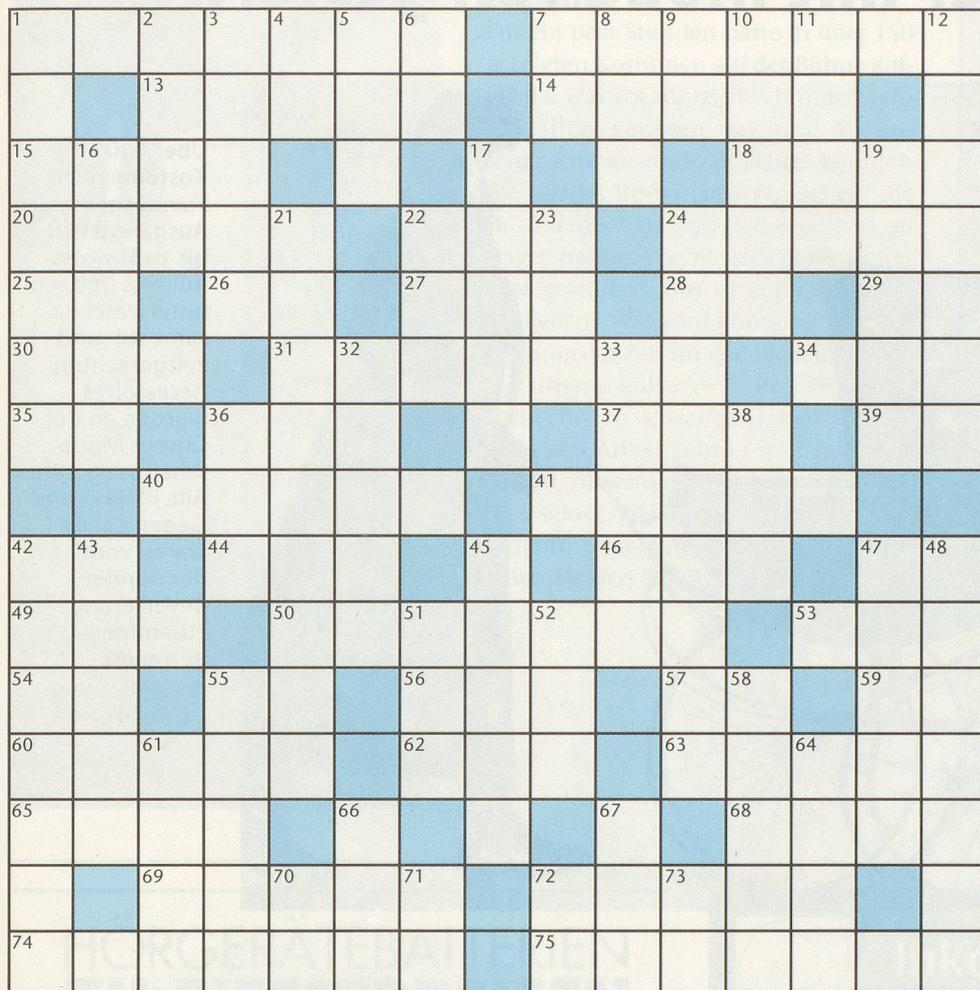
- Emma Tiboni, Zürich

Zwei Trostpreise Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter» (Fr. 15.-) erhielten:

- Ingeburg Meyer, Mumpf
- Liselotte Furrer, Bern

Lösung aus Heft 3/99:
Hermann Gmeiner

Preis-Kreuzworträtsel 145



Dieses Rätsel wurde von der Zeitlupe-Abonnentin Lisbeth Pfyl, Brunnen, verfasst.

Waagrecht:

1 katholischer Würdenträger, 7 Quecksilberlegierung, 13 Stadt in Japan, 14 Folge, 15 Ton, Klang, 18 Stadt in Norwegen, 20 Schwimmvögel, 22 böse, schlimm, 24 Gerücht (franz.), 25 Registertonnen (abgek.), 26 französischer Artikel, 27 erste Frau Jakobs, 28 ägypt. Sonnengott, 29 chem. Zeichen für Gallium, 30 Bez. für Flugzeugtypen der ehem. Sowjetunion, 31 tropischer Schwirrvogel, 34 Erbfaktor, 35 in Ordnung (engl. Abkürzung), 36 Strasse (abgek.), 37 türkischer Titel, 39 chem. Zeichen für Natrium, 40 nord. Gott der Dichtkunst, 41 Land in Asien, 42 Schilling (abgek.), 44 weiblicher Vorname, 46 das Seiende (philos.), 47 sehr leise (Musik), 49 Handlung, 50 Zeichen staatlicher Macht und Würde, 53 chinesischer Dissident, 54 spanischer Artikel, 55 Präposition, 56 Uhren in Italien, 57 Landgericht (abgek.), 59 franz. Adelsprädikat, 60 italienische Liebe, 62 Bett in Frankreich, 63 Vermächtnis, 65 Erdformation, 68 Hoftracht, Festkleid, 69 Unwahrheit, 72 Schößling, 74 Pferdenasenloch, 75 Wettkämpfer.

Senkrecht:

1 Hafenstadt auf Sizilien, 2 unvermittelt, heftig, 3 gefallsüchtig, 4 ital. Artikel, 5 griech. Göttin des Unheils, 6 zu, nach (engl.), 7 Tonbezeichnung, 8 gegorener Honigsaft, 9 CH-Autokennzeichen, 10 Schlingpflanze, 11 Zahlungsmittel, 12 Staat in den USA, 16 altägyptisch, 17 alter Mann, 19 seltsam, 21 Pfirsichart, 22 Universum, 23 Form von geben, 24 einzigartig, 32 Körperteil, 33 Querstangen am Mast, 36 arab. Münzeinheit (abgek.), 38 an das, 42 Kerzenrohstoff, 43 griech. Brettspiel, 45 männlich (med.), 47 Tretkurbel, 48 Ehrfurcht, 51 röm. Sonnen-gott, 52 bekommen (engl.), 55 brit. Sa-genkönig, 58 kontra, 61 flüssige Fette, 64 Mädchenkurzname, 66 Alter (franz.), 67 physikal. Einheitszeichen der Energie, 70 und (lat.), 71 Personalpronomen, 72 chem. Zeichen für Tantal, 73 Geliebte des Zeus.

Das Lösungswort

48	55	6	41	43	53	24	65	13
----	----	---	----	----	----	----	----	----

bis zum 25. April 1999 auf einer Postkarte senden an:
Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

Zu gewinnen sind:

1. Preis:

Ein Traumweekend (inkl. 2 Übernachtungen und viele Extras) im Hotel «Bad» am Schwarzsee FR im Wert von Fr. 250.–, gestiftet vom Tourismusverband



2. Preis:

Das Halbtax-Abo für 1 Jahr im Wert von Fr. 150.–, gestiftet von



3. Preis:

Ein Zeitlupe-Jahres-Abonnement zum Schenken im Wert von Fr. 32.–

4. und 5. Preis:

Je ein Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.–

Lösung Kreuzworträtsel 144

Waagrecht:

1 Klebe, 5 Opa, 8 share, 12 Brillenkaufl, 15 Sabena, 17 Luefte, 19 Suez, 20 Trage, 23 Teil, 24 exzellent, 27 Kelle, 29 Deo, 30 Kefen, 33 Anus, 34 tunen, 36 Nero, 37 BBK, 38 Yak, 39 cis, 40 Ibm, 41 Uran, 43 Stake, 45 Elan, 46 Lasur, 48 Inn, 49 Ziele, 50 Nikodemus, 53 Beet, 55 Inari, 56 boat, 59 Indien, 61 Epakme, 63 Muskateller, 66 doest, 67 les, 68 irate.

Senkrecht:

1 Kuss, 2 Ebbe, 3 Brezels, 4 ein, 5 OL, 6 pedalen, 7 an, 8 Sau, 9 Huetten, 10 Affe, 11 Egel, 13 Latz, 14 Klee, 16 Augenbrauen, 18 Tigerbalsam, 21 Reduktion, 22 Gloeckner, 25 Xe, 26 Nk, 27 Kabul, 28 Lukas, 31 Feile, 32 Nonne, 34 tas, 35 nie, 42 Nuntius, 44 Andante, 45 Eisbaer, 47 R.I., 49 zu, 51 kink, 52 miel, 53 Bild, 54 Edme, 57 Okra, 58 tete, 60 est, 62 ply, 64 Al, 65 es.

Karikatur